

Betriebsanweisung

Nr. 25

Arbeitsbereich:

Sanitär/Schlosser/Heizung
Arbeiten mit Hochdruckreiniger

1. ANWENDUNGSBEREICH

Arbeiten mit Hochdruckreiniger

2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Gefahr von schweren Verletzungen durch die Schneidwirkung des Hochdruckstrahles
- Gefahr durch den Rückstoß, z.B. Sturzgefahr bei unsicherem Stand!
- Gefahren durch unkontrolliertes Austreten von Druckflüssigkeit aus beschädigten Schlauchleitungen!
- Gefahr durch der Flüssigkeit beigemengte Arbeitsstoffe!
- Gefahr durch heiße Teile des Geräts bzw. heiße Druckflüssigkeit oder heißen Sprühnebel!
- Gefahr durch gesundheitsschädliche bzw. brennbare Sprühnebel!
- Gefahr bei Arbeiten im Bereich elektrischer Anlagen und Betriebsmittel!
- Gefahr durch Abgasemissionen von Verbrennungsmotoren!
- Gefahren durch Lärm!

3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Beim Betrieb die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
- Persönliche Schutzausrüstung benutzen, z.B. Stiefel, Hose, Handschuhe, Kopf- und Gesichtsschutz, Gehörschutz bei Bedarf!
- Elektrisch betriebene Hochdruckreinigungsgeräte nur über besonderen Speisepunkt anschließen.
- Vor jeder Inbetriebnahme Spritzpistole, Schlauchleitungen und Sicherheitseinrichtungen, z.B. Druck- und Temperaturanzeige, auf augenscheinliche Mängel prüfen. Nur einwandfreie Schlauchleitungen und Spritzeinrichtungen verwenden.
- Kennzeichnung für zulässigen Betriebsüberdruck beachten.
- Schlauchleitungen nicht einklemmen, nicht über scharfe Kanten führen, nicht mit Fahrzeugen überfahren und nicht im Verkehrsweg ablegen.
- Schlingenbildung, Zug- oder Biegebeanspruchung vermeiden.
- Geräte nicht mit der Schlauchleitung ziehen.
- Abzugshebel der Spritzeinrichtung während des Betriebs nicht festsetzen.
- Sicheren Standplatz bei hochgelegenen Arbeiten einnehmen z.B. von Gerüsten.
- Bei Arbeitsunterbrechungen Spritzeinrichtung gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern.
- Hochdruckstrahl nie auf Personen richten.



4. VERHALTEN BEI STÖRUNGEN / GEFAHRENFALL

- Bei Schäden an der Maschine: Ausschalten und Verantwortlichen informieren.
- Bei Schäden an der Schutzausrüstung oder anderen Störungen Verantwortlichen informieren.

5. ERSTE HILFE



- Maschine abschalten.
 - Verletzungen sofort versorgen.
 - Eintragung in das Verbandsbuch vornehmen.
 - **Ersthelfer:** A (Herr Bremermann, Tel.: 2566 / Herr Brinkmann Tel.: 2799)
B (Herr Luster, Tel.: 2103 / Herr Reiß Tel.: 2105)
C (Herr Niemeyer, Tel.: 2068 / Herr Bosenick Tel.: 2123) informieren
- Notruf: Tel.: 112.** Nicht auflegen, bevor der Notruf bestätigt wurde

6. INSTANDHALTUNG

- Mängel an der Maschine sind umgehend dem Verantwortlichen zu melden.

Verantwortlicher für den Arbeitsbereich:

Habeck, Thomas

W 12-0-003

Tel.: 0441 798-2293

Datum: 2016-09-12

Unterschrift des Dezenten